

UN-Millenniumkampagne



News-Letter 3/06

> WELTWEITER AKTIONSTAG GEGEN ARMUT 15./16. OKTOBER

STAND UP

Gegen Armut, für die UN-Millenniumsziele

Noch 8 Wochen bis zum STAND UP!

Machen Sie mit! Stehen Sie mit Menschen rund um den Globus auf für die Bekämpfung von Armut, für die UN-Millenniumsziele, für eine gerechte Globalisierung.

Infos unter: www.millenniumkampagne.de/tag-der-armut

> PER ANHALTER ZUM EU-PARLAMENT



Am 23. August heißt es für 50 junge Europäer/Innen: „Auf nach Straßburg!“ Mit eurizons, der „European Tour for Global Responsibility“ trampeln sie von Riga einmal quer durch alte

und neue EU-Mitgliedstaaten und werden am 7. September feierlich im Europaparlament empfangen. Ziel der Kampagnentour ist die Bekanntmachung der UN-Millenniumentwicklungsziele – insbesondere die junge Bevölkerung Europas soll mithilfe von viel Phantasie und Kreativität Lust auf entwicklungspolitisches Engagement bekommen. Unsere Mitarbeiterin Julia Tzschätzsch macht sich mit auf die 2.000 km lange Tour! Auf unserer Homepage wird sie regelmäßig von den neusten Ereignissen aus Krakow, Bratislava, München etc. berichten!

Mehr Infos auf www.eurizons.net

> UN-GATES ON TOUR

Auch in den Sommermonaten tourten die Gates wieder quer durch Deutschland:

Hannover, 10.–20. Juni: Trommeln für die Millenniumsziele – lautstark machten die vielen Aktionsgruppen in Hannover unter den UN-Gates auf ihre Initiativen für eine gerechtere Welt aufmerksam. Oberbürgermeister



Schmalstieg, verdeutlichte in seiner Eröffnungsrede, wie vielfältig in Hannover entwicklungspolitisches Engagement gelebt wird.

11. Juli: UN-Campus Eröffnung

UN-Generalsekretär Kofi Annan in Bonn

UN-Generalsekretär Kofi Annan eröffnete am 11. Juli 2006 den UN-Campus in Bonn, wo seit Anfang Juli auch das Büro der UN-Millenniumkampagne untergebracht ist. Die UN-Millennium-Gates wurden zu diesem Anlass vor dem neuen UN-Gebäude aufgestellt.

Annan hatte in seiner Eröffnungsrede im Bundeshaus auf die Bedeutung der Millenniumsziele und auf die UN-Gates hingewiesen: „In wenigen Minuten werden Frau Bundeskanzlerin Merkel und ich durch die Millennium-Tore schreiten. Ich weiß, dass wir damit vielen weiteren Deutschen folgen werden, und ich bin dankbar für die Bemühungen dieses Landes, die Menschen hier und überall in Europa nicht nur zum Nachdenken über die Millenniumsziele zu bringen, sondern sie auch zu Taten zu bewegen, um diese Ziele zu erreichen.“ Dr. Renée Ernst, Verantwortliche für die UN-Millenniumkampagne, führte anschließend eine Delegation mit Generalsekretär Annan, Bundeskanzlerin Angela Merkel, Bundesentwicklungsministerin Heidemarie Wiecek-Zeul und hochrangigen UN-Verantwortlichen durch die Tore zum UN-Campus.



Foto: Michael Sondermann

Die Delegation durchschießt die UN-Tore.

UN-Millenniumkampagne trifft Spitzenpolitiker in der Hauptstadt

Sommerfest des Bundespräsidenten am 6. 7. 2006

Für Bundespräsident Horst Köhler ist Armutsbekämpfung eine Selbstverständlichkeit. So unterstützt er die Bemühungen der Millenniumkampagne an allen Fronten. Auch bei seinem präsidentialen Sommerfest: Die Figuren der UN-Millennium-Tore wurden im Präsidentengarten aufgestellt.

In der UN-Voice-Box hatten die Gäste die Chance, ihre Haltung zur Notwendigkeit der Armutsbekämpfung in Worte zu fassen. Horst Köhler und zahlreiche Prominente gaben ihre Statements ab. Der Bundespräsident wies auf die Bedeutung der UN-Millenniumsziele hin: „... Ich unterstütze sehr nachdrücklich die Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, ich glaube, es ist in unser aller Interesse, dass diese Ziele erreicht werden. Deutschland wird und muss seinen Beitrag dafür leisten.“



Ehepaar Köhler begrüßt Eveline Herfkens in der UN-Voice Box (hinten Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer)

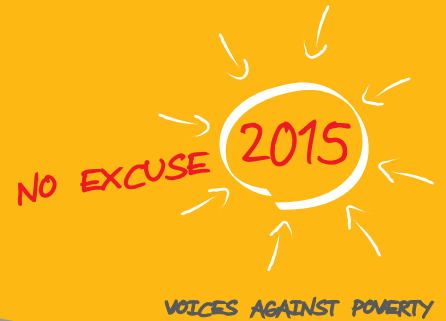
Eine weitere prominente Stimme kam von Prof. Dietrich Grönemeyer, bekannter Arzt und Autor: „Globale Geschwisterlichkeit bedeutet, dass wir zusammen stehen, gemeinsam die Welt gestalten. Alle Menschen sind gleich und einzigartig, jeder einzelne ist wirklich ein Juwel und dafür lohnt es sich einzustehen; für eine Zukunft der Menschheit, für die Veränderung dieses Globus' und vor allen Dingen für die Zukunft unserer Kinder und Kindeskinde. **STAND UP! Wir sind zusammen – one world now.** >>>

Dr. Renée Ernst | UN Campus | Hermann-Ehlers-Straße 10 | 53113 Bonn
www.millenniumkampagne.de | info@millenniumcampaign.de



United Nations

UN-Millenniumkampagne



Seite 2

Köln, 28. Juni–02. Juli: Mitten in der heißen Phase der Fußball-WM gastierten die Gates in Köln. Zur Eröffnung stand auch dieser Auftritt im Zeichen des Fußballs – Pressereferent Ralf Birkner von der Millenniumkampagne und Ulrich Nitschke von der Servicestelle



Kommunen überreichten Bürgermeister Josef Müller beim Gang durch die Gates einen fairen Fußball mit den 8 Zielen drauf.

Lüneburg, 14.–24. Juli: Im Zusammenhang mit der dreimonatigen Ausstellung „Mensch sein. Eine Welt – viele Gesichter“ im Lüneburger Wasserturm kamen auch die UN-Tore auf Initiative des Heinrich-Böll Hauses in die Stadt um den Bürgern die MDGs noch näher zu bringen.

Lindau am Bodensee, 02.–09. August: Zwischen Palmen und vor atemberaubender Bodensee-Kulisse: Noch nie standen die Gates so malerisch wie in Lindau! Täglich kamen viele Tausend Menschen – Sommerurlauber und Lindauer um bei einem Gang unter den UN-Gates mehr über die MDGs zu erfahren. Die Lindauer hatten ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Fairer Handel, Solarenergie und Globalisierung zusammengestellt.



Oberbürgermeisterin Meier to Bernd-Seidl eröffnet die UN-Gates in Lindau

> ANKÜNDIGUNG: DAS LAND NRW WIRD 60 – UND DIE UN-GATES SIND DABEI!

In der Landeshauptstadt Düsseldorf wird der Geburtstag vom 23.–27. 8. 2006 groß zelebriert. Die UN-Millenniumkampagne wird in Kooperation mit dem MGFFI auch vor Ort sein. Die Schirmherrschaft für diesen Event hat Minister Armin Laschet. (...) Bei der Bürgermeile am 26./27. August auf der Rheinuferpromenade, werden neben den Gates (Joseph-Beuys-Ufer bei der WDR-Bühne) auch erstmalig acht MDG-Scouts dabei sein. Sie informieren die Besucher über die MDGs und helfen bei Fragen weiter.

Weitere Infos unter:
www.millenniumkampagne.de
www.mgffi.nrw.de, www.nrw60.de

>>> Weitere Prominente wie Johannes B. Kerner, Jeanette Biedermann, Dr. Thomas Bach u. a. riefen zur Umsetzung der UN-Millenniumsziele auf – die Kampagne sagt DANKE! Herr Bundespräsident!

Dr. Klaus Töpfer (ehem. Direktor des UN-Umweltprogramms) sagte: „Diese Welt, unser wundervoller blauer Planet Erde, steht an einem Scheideweg. Es gibt eine Möglichkeit, auch 6,5 Milliarden Menschen, wie wir es jetzt sind, zu ernähren, ihnen eine gute Zukunft zu geben und sogar vielen mehr, wenn wir alle zusammenarbeiten und wenn wir wissen, was die Herausforderungen sind ...“



Klaus Töpfer und Eveline Herfkens am Kampagnenstand auf dem Sommerfest des Bundespräsidenten

ZDF Sommertreff am 7. 7. 2006

Bei tropisch-feuchter Schwüle begrüßten ZDF-Intendant Markus Schächter und Studioleiter Peter Frey rund 3.500 Gäste, unter anderem Bundeskanzlerin Angela Merkel, Vize Franz Müntefering, Außenminister Frank-Walter Steinmeier, Bundesbauminister Wolfgang Tiefensee und Verteidigungsminister Franz-Josef Jung auf dem Gelände rund um die Neue Nationalgalerie. Die UN-Millenniumkampagne und die UN-Millenniumsziele wurden den Gästen im Programmheft vorgestellt. Beim Verlassen des Festes bekamen alle weiblichen Gäste im „Goody-bag“ von der Kampagne ein White-Band überreicht, das globale Solidaritäts-Armband zur Armutsbekämpfung. Eveline Herfkens, Leiterin der Internationalen UN-Millenniumkampagne in New York, nutzte das ZDF Sommerfest, um neue Kontakte zu knüpfen. Sie konnte sowohl mit der Bundeskanzlerin Angela Merkel, wie auch mit dem Bundesaußenminister Frank Walter Steinmeier über die Umsetzung der Millenniumsziele sprechen.



Eveline Herfkens im Gespräch mit Angela Merkel. In der Mitte Markus Schächter, ZDF-Intendant.

Zu späterer Stunde schaffte Eveline Herfkens es, zahlreiche Gäste mit einer bewegten und anspornenden Rede von der Hauptbühne aus auf die Bedeutung der UN-Millenniumsziele und die Notwendigkeit ihrer Umsetzung hinzuweisen. Sie wünschte sich für Deutschland „viele prominente Unterstützer der Millenniumsziele, mehr Bonos und Geldofs“, damit die Öffentlichkeit wahrnimmt, was zur Armutsbekämpfung dringend notwendig ist.

Das neue Info-Mobil der Kampagne: Die UN-Millenniumkampagne wird bei ihren Aktionen vor Ort von Mercedes-Benz mit einem Kampagnenfahrzeug unterstützt.



Eveline Herfkens im Kampagnenfahrzeug
Trommler vor dem Kampagnenmobil bei der Eröffnungsfeier in Lindau

